

**Dominique Jakob / Lukas Brugger / Michelle Kalt /
Isabela Keuschnigg / Alexandra Ulmann**

Verein - Stiftung - Trust

Entwicklungen 2018



Stämpfli Verlag

Stämpfli

Im Rahmen von njus.ch werden alljährlich in einzelnen, separaten Bänden die Entwicklungen des vergangenen Jahres in der Rechtsetzung, der Rechtsprechung und der Literatur eines bestimmten Praxisgebiets aufgezeigt.

Das gesamte Angebot ist auch online unter www.njus.ch und www.swisslex.ch verfügbar.

In der Reihe njus.ch sind Bände über die Entwicklungen in folgenden Gebieten erschienen:

Agrarrecht • Aktienrecht • Datenschutz • Erbrecht • Finanzmarktrecht • Gesellschaftsrecht • Haftpflicht- und Privatversicherungsrecht • Handelsregisterrecht • Internationales Strafrecht und humanitäres Völkerrecht • Internationales Zivilprozessrecht • Kartellrecht • Kauf-, Werkvertrags- und Auftragsrecht • Kennzeichenrecht • Mietrecht • Patentrecht • Personengesellschafts- und GmbH-Recht • Pharmarecht • Raumplanungs-, Bau- und Umweltrecht • Recht der beruflichen Vorsorge • Sachenrecht • Schuldbetreibungs- und Konkursrecht • Sozialversicherungsrecht, Allgemeiner Teil • Telekommunikationsrecht – Recht der audiovisuellen Medien • Stromversorgungsrecht • Unternehmenssteuerrecht • Urheberrecht • Verein – Stiftung – Trust • Zivilprozessrecht

Im Bereich der Rechtsetzung werden bereits beschlossene Änderungen sowie Rechtsetzungsprojekte dargelegt. Im Teil über die Rechtsprechung wird insbesondere eine Darstellung der wichtigsten amtlich und nicht amtlich publizierten Bundesgerichtsentscheidungen geboten. Und bezüglich der Literatur wird nicht nur umfassend auf Neuerscheinungen hingewiesen, sondern es werden von ausgewählten Publikationen auch deren Hauptaussagen zusammengefasst. njus.ch ermöglicht den Leserinnen und Lesern, in kürzester Zeit auf den neuesten Stand der Entwicklungen in einem bestimmten Rechtsgebiet zu gelangen.

njus.ch

Entwicklungen 2018

Prof. Dr. Dominique Jakob

Ordinarius an der Universität Zürich, M.I.L. (Lund)

Lukas Brugger

MLaw, Assistent an der Universität Zürich

Michelle Kalt

RA MLaw, Assistentin an der Universität Zürich, LL.M.

Isabela Keuschnigg

Stud. iur., Assistentin an der Universität Zürich

Alexandra Ulmann

BLaw Assistentin an der Universität Zürich

Verein – Stiftung – Trust



Stämpfli Verlag

Dieses Buch ist urheberrechtlich geschützt. Jede Form der Weitergabe an Dritte (entgeltlich oder unentgeltlich) ist untersagt. Die Datei enthält ein verstecktes Wasserzeichen, in dem die Daten des Downloads hinterlegt sind.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das Recht der Vervielfältigung, der Verbreitung und der Übersetzung. Das Werk oder Teile davon dürfen ausser in den gesetzlich vorgesehenen Fällen ohne schriftliche Genehmigung des Verlags weder in irgendeiner Form reproduziert (z.B. fotokopiert) noch elektronisch gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

© Stämpfli Verlag AG Bern · 2019
www.staempfliverlag.com

E-Book ISBN 978-3-7272-2687-8

Über unsere Online-Buchhandlung www.staempflishop.com sind zudem folgende Ausgaben erhältlich:

Print ISBN 978-3-7272-2686-1

Judocu ISBN 978-3-0354-1621-3

printed in
switzerland



Vorwort

Das vorliegende Werk ist der zwölfte Band der Reihe njus.ch zum Thema «Verein – Stiftung – Trust». Wie jedes Jahr möchte er Wissenschaft und Praxis einen umfassenden Überblick über die aktuellen Entwicklungen in diesen drei thematisch zusammenhängenden, aber sich dennoch selbständig fortentwickelnden Themengebieten geben. Wiederum konzentriert sich der Band auf das schweizerische Recht und schliesst insbesondere die europäischen Bezüge sowie im Stiftungs- und Trustrecht auch das Fürstentum Liechtenstein mit ein.

Wie die vorherigen Bände ist dieses Werk am Zentrum für Stiftungsrecht an der Universität Zürich (www.zentrum-stiftungsrecht.uzh.ch) entstanden. Wir betrachten es daher zugleich als die jährliche Bestandsaufnahme in den Rechtsgebieten, mit denen sich das Zentrum befasst und in welchen wir für eine möglichst vollständige Dokumentation sorgen wollen. Und so ist das Werk auch eine Gemeinschaftsproduktion der Mitarbeiter an Lehrstuhl und Zentrum.

Über Kritik und Anregungen für die kommenden Bände freuen wir uns jederzeit.

Zürich, 28. Februar 2019

DOMINIQUE JAKOB

LUKAS BRUGGER

MICHELLE KALT

ISABELA KEUSCHNIGG

ALEXANDRA ULMANN

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Inhaltsverzeichnis	IX
Abkürzungsverzeichnis	XV
Literaturverzeichnis	XXI
Materialienverzeichnis	XXIX
Einleitung	1
Teil 1: Verein	3
I. Rechtsetzung	5
II. Rechtsprechung	15
III. Literatur	25
Teil 2: Stiftung	29
I. Rechtsetzung	31
II. Rechtsprechung	39
III. Literatur	59
Teil 3: Trust	77
I. Rechtsetzung	79
II. Rechtsprechung	87
III. Literatur	91

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Inhaltsverzeichnis	IX
Abkürzungsverzeichnis	XV
Literaturverzeichnis	XXI
Materialienverzeichnis	XXIX
Einleitung	1
Teil 1: Verein	3
I. Rechtsetzung	5
A. Änderungen im Zuge der Modernisierung des Aktienrechts.....	5
1. Änderungen im Entwurf des Bundesrats.....	5
2. Änderungen im Rahmen der «Konzernverantwortungsinitiative».....	6
B. Modernisierung des Handelsregisterrechts.....	7
C. Vorstösse im Zusammenhang mit dem GAFI-Länderexamen.....	8
1. Änderungen des Vereinsrechts im Rahmen der Revision des GwG.....	8
2. Motion «Vereine mit internationalen Geldflüssen sind neu zwingend ins Handelsregister einzutragen».....	9
3. Interpellation «Finanzierung von religiösen Gemeinschaften. Mangelnde Transparenz und fehlende Aufsicht».....	10
D. Interpellation «Vereine haben keine Lobby».....	10
E. Steuerbefreiung von juristischen Personen bei Verfolgung ideeller Zwecke.....	11
F. Mehrwertsteuer.....	12
1. Teilrevision des Mehrwertsteuergesetzes.....	12
2. Parlamentarische Initiative «Sport- und Kulturvereine. Anheben der Umsatzgrenze für die Befreiung von der Mehrwertsteuerpflicht».....	13
G. Revision des Datenschutzgesetzes (DSG).....	13
II. Rechtsprechung	15
A. Allgemeine Grundsätze.....	15
B. Vereinszweck.....	15
C. Vereinsgründung.....	15
D. Rechtsfähigkeit des Vereins.....	15
E. Vereinsorganisation.....	15

F. Rechtsschutz.....	19
1. Anfechtung.....	19
2. Beschwerdelegitimation	20
G. Vereinsverbände.....	20
H. Steuerrecht.....	22
III. Literatur	25
A. Gesamtdarstellungen/Übergreifende Beiträge.....	25
B. Allgemeine Grundsätze	26
C. Vereinszweck	26
D. Vereinsgründung	26
E. Rechtsfähigkeit des Vereins	26
F. Rechnungslegung	26
G. Vereinsorganisation.....	27
H. Rechtsschutz.....	27
I. Vereinsrechtliche Sonderformen	28
1. Sportvereine	28
2. Politische Parteien	28
J. Auflösung.....	28
K. Steuerrecht.....	28

Teil 2: Stiftung.....29

I. Rechtsetzung	31
A. Parlamentarische Initiative «Schweizer Stiftungsstandort. Stärkung»	31
B. Gesetzesentwurf zur Neuorganisation der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht.....	31
C. Motion «Mehr Transparenz und Präzisierung der Kriterien bei der Beaufsichtigung von religiösen Gemeinschaften und Sanktionen bei Nichteinhaltung der bestehenden Eintragungspflicht ins Handelsregister».....	32
D. Modernisierung des Handelsregisterrechts.....	33
E. Änderungen im Zuge der Modernisierung des Aktienrechts	34
F. Anpassung der Anforderungen an die eingeschränkte Revision	35
G. Modernisierung des Erbrechts mit Auswirkungen auf Stiftungen und Trusts.....	35
H. Entwurf zur Änderung des Bundesgesetzes über das Internationale Privatrecht im Rahmen der Schiedsgerichtsbarkeit	36
I. Teilrevision des Mehrwertsteuergesetzes	37
J. Revision des Datenschutzgesetzes (DSG)	37
K. Internationales	37
1. Automatischer Informationsaustausch (AIA).....	37

X

2. Vorbereitungen zur Reform des deutschen Stiftungsrechts	37
II. Rechtsprechung	39
A. Allgemeine Grundsätze	39
B. Errichtung der Stiftung	39
C. Organisation der Stiftung	39
1. Leitungsorgan	39
2. Revisionsstelle der Stiftung	43
D. Stellung der Begünstigten	44
E. Aufsicht	44
1. Aufsichtsrechtliche Grundlagen	44
2. Beschwerdelegitimation	45
F. Umwandlung	51
G. Auflösung der Stiftung	51
H. Stiftungsrechtliche Sonderformen	51
1. Familienstiftung	51
2. Personalvorsorgestiftung	51
3. Anlagestiftung	52
4. Kirchliche Stiftung	53
I. Sonderfragen	55
J. Steuerrecht	55
K. Internationales Privatrecht	56
L. Ausländisches Recht	56
1. Liechtenstein	56
a) Stiftungsdokumente	56
b) Organisation der Stiftung	56
c) Rechte der Begünstigten	56
d) Rechtsschutz	57
e) Steuerrecht/Steuerabkommen	58
2. Deutsches Recht	58
3. Weitere Rechtsordnungen	58
III. Literatur	59
A. Gesamtdarstellungen/Übergreifende Beiträge	59
1. Allgemeines und Rechtsentwicklungen	59
2. Stiftungsplatz Schweiz	60
3. Philanthropie und Gemeinnützigkeit	61
B. Allgemeine Grundsätze	62
C. Errichtung der Stiftung	63
D. Organisation der Stiftung	63
1. Stifter	63

2. Leitungsorgan	64
3. Revision und Rechnungslegung	65
4. Stiftungsmanagement und Foundation Governance	65
E. Stellung der Begünstigten	65
F. Aufsicht	66
G. Fusion von Stiftungen	66
H. Stiftungsrechtliche Sonderformen	66
1. Familienstiftung	66
2. Unternehmensstiftung	67
3. Öffentlich-rechtliche Stiftung	67
4. Personalvorsorgestiftung	67
5. Anlagestiftung	68
6. Kirchliche Stiftung	68
7. Dachstiftung	69
I. Steuerrecht	69
J. Internationales Privatrecht	70
K. Internationales	71
1. Europarechtliche Entwicklungen	71
2. Rechtsvergleich	71
3. Deutschland	72
4. Liechtenstein	73
a) Gesamtdarstellungen/Übergreifende Beiträge	73
b) Leitungsorgan	73
c) Foundation Governance	73
d) Rechtsschutz und Begünstigte	74
e) Stiftung und Dritte	75
f) Stiftung und Steuerrecht	75
5. Stiftungen im Common Law	75

Teil 3: Trust77

I. Rechtsetzung79

A. Aufsicht über Trustees nach dem Finanzinstitutsgesetz (FINIG)	79
B. Vorentwurf über die Änderung des Geldwäschereigesetzes	80
C. Modernisierung des Erbrechts mit Auswirkungen auf Stiftungen und Trusts	81
D. Änderung des Bundesgesetzes über das Internationale Privatrecht (IPRG) im Bereich der Schiedsgerichtsbarkeit	81